

„Nass, windig, hart, norddeutsch“

Zum dritten Mal: Simon Müller gewinnt den vOffice Europalauf



DER REPORTER

Jetzt mit Push-Funktion

„App-Nutzer haben mich schon gelesen“

Mit einem Lächeln überquerte Simon Müller die Ziellinie.

Pelzerhaken. Dauerregen und eine steife Brise - eben typisch norddeutsches Schietwetter. Beim 38. vOffice Europalauf am Sonntag hagelte es zwar einen neuen Anmelderekord, die äußerlichen Bedingungen waren allerdings alles andere als optimal. Doch davon lässt sich ein Sportlerherz nicht beeindrucken. Bürgermeister Mirko Spieckermann brachte es auf den Punkt: „Ich weiß, dass die Läuferinnen und Läufer hart im nehmen sind.“

Peter Massny vom TSV Neustadt freute sich über 695 Voranmeldungen, dazu kamen noch zwischen 70 und 80 Nachmelder am Vormittag des Veranstaltungstages. „Allein im Halbmarathon konnten wir die Zahl der Teilnehmer im Vergleich zum

Vorjahr verdoppeln“, berichtete der Cheforganisator. Dort starteten 283 Sportlerinnen und Sportler - 168 über die 10 Kilometer.

Zum dritten Mal nach 2017 und 2023 hat Simon Müller den Halbmarathon gewonnen. Der Modellathlet vom Tri-Sport Lübeck siegte nach 21,1 Kilometern in einer Zeit von 01:12:31 Stunden. Nach einer kurzen Verschnaufpause stellte sich Simon Müller den Fragen des reporters. Die Bedingungen bezeichnete er als nass, windig und hart. Den Streckenverlauf nannte er, auch dem Wetter geschuldet, anspruchsvoll mit sehr matschigen Passagen. „Das hatte schon ein wenig Crosslauf-Charakter“, sagte Simon Müller nach seinem fünften Start. (mg)



Start des Halbmarathons über 21,2 Kilometer.

Die Ergebnisse im Überblick:

vOffice Halbmarathon, Männer:

1. Simon Müller, Tri-Sport Lübeck, 01:12:31 Stunde; 2. Dieter Schwarzkopf, MTV Heide, 01:12:55 Stunde; 3. Marvin Salto, MTV Dänischenhagen, 01:19:57 Stunde. **Frauen:**

Frieda Kemper, Running Crew Münster, 01:26:00 Stunde; 2. Laura Deimann, Captains Crew Ostholstein, 01:27:38 Stunde; 3. Svea Timm, LAC Kronshagen, 01:29:22 Stunde. **ZVO Windberg-Lauf (10 Kilometer):**

1. Simon Bäcker, Nordlicht Ausdauer-Coaching, 33:26 Minuten; 2. Manuel Werner Manuel, Hünfelder SV, 34:51 Minuten; 3. Marcel Meier, LBV Phönix Lübeck, 36:50 Minuten. **Frauen:** 1. Janina Lüllau, Blau-Weiss Buchholz, 45:07 Minuten; 2. Linda Burmeister, Lübeck, 49:33 Minuten; 3. Alokshina Kateryna, Kiel, 50:13 Minuten.

Promenadenlauf (5 Kilometer), Männer: 1. Niels Faassen, 17:43 Minuten; 2. Paul Möller, Lübeck, 18:23 Minuten; 3. Lars-Hendrik Herzer, Bramfelder SV, 18:44 Minuten. **Frauen:** Lea Marie Carstens, Scharbeutz, 19:22 Minuten; 2. Anika Schumacher, TSG Concordia Schönkirchen, 22:19 Minuten; 3. Astrid Torff, Lübeck, 22:20 Minuten.

Leuchtturmlauf (2,5 Kilometer), Männer: 1. Laurentin Witte, Tennisverein GW Neustadt, 09:28 Minuten; 2. Renke Lill, TSV Süsel, 09:44 Minuten; 3. Leander Witte, Tennisverein GW Neustadt, 10:07 Minuten. **Frauen:** 1. Pauline Baas, LBV Phönix Lübeck, 11:06 Minuten; 2. Annelie Baas Annelie, LBV Phö-



Sieger über die 10 Kilometer wurde Simon Bäcker.

nix Lübeck, 11:27 Minuten; 3. Lucie Ringl, SC Victoria, 11:33 Minuten.

Rewe Walking/Nordic-Walking (5 Kilometer), Männer: 1. Bryan Worina, Buxtehude, 33:42 Minuten; 2. Udo Clement, Bad Segeberg, 35:37 Minuten; 3. Bernd-Dieter Faltin, Eckernförde, 36:03 Minuten. **Frauen:** 1. Jessica Caplan, Wermelskirchen, 33:42 Minuten; 2. Sandra Schlemmel, Breetlook-Runners, 39:39 Minuten; 3. Heike Hayder, Buxtehude, 40:49 Minuten.

Bambini-Lauf (0,9 Kilometer), Jungen: 1. Toni Bielig, FT Braunschweig, 03:41 Minuten; 2. Luke Ringl, Eimsbüttler TV, 03:43 Minuten; 3. Lenn Rauhut, TSV Neustadt, 03:56 Minuten. **Mädchen:** 1. Sophie Schwarzkopf, MTV Heide, 04:31 Minuten; 2. Emma Schwarzkopf, MTV Heide, 04:43 Minuten; Henrike Evers, Hamburg, 05:00 Minuten.